

# Prüfungskommission für Wirtschaftsprüfer

## Wirtschaftsprüfungsexamen gemäß §§ 5-14 a WPO

### 2. Aufsichtsarbeit aus dem Gebiet „Wirtschaftliches Prüfungswesen, Unternehmensbewertung und Berufsrecht“

2. Halbjahr 2018

Termin: 2. August 2018

Bearbeitungszeit: 5 Stunden

- Hilfsmittel:
1. Schönfelder, Deutsche Gesetze  
- Textsammlung und Ergänzungsband -
  - 2.a) International Financial Reporting Standards IFRS einschließlich International Accounting Standards (IAS) und Interpretationen, Die amtlichen EU-Texte Englisch-Deutsch, 11., aktualisierte Auflage, 2018, IDW Verlag GmbH
  - 2.b) International Financial Reporting Standards (IFRS) 2018, Deutsch-Englische Textausgabe der von der EU gebilligten Standards und Interpretationen, WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA
- Zugelassen ist die Benutzung nur einer dieser Textausgaben! –
3. Wirtschaftsgesetze, 34., aktualisierte Auflage, 2018, IDW Verlag GmbH
  4. Nicht programmierbarer Taschenrechner

Die Aufgabenstellung umfasst einschließlich dieses Vorblattes **4 Seiten**.

**Bitte geben Sie nach Ende der Bearbeitungszeit  
auch die Aufgabenstellung ab!**

Es sind Aufgaben aus vier Bereichen zu bearbeiten.

Alle Aufgaben (insgesamt 12) sind zu bearbeiten, um die volle Punktzahl zu erreichen.

Gehen Sie nur auf die konkreten Fragestellungen ein und verzichten Sie auf allgemeine Darlegungen ohne Bezug zur jeweiligen Fragestellung!

Bei jeder Aufgabe sind die maximal erreichbaren Punkte angegeben. Diese Punkte sollen zugleich einen Anhaltspunkt für die jeweils erforderliche Bearbeitungszeit darstellen. Es sind maximal 300 Punkte (300 Punkte = 300 Minuten Bearbeitungszeit) zu erreichen.

Die Aufgaben betreffen folgende Themenkreise:

<b>A. Rechnungslegung</b>	<b>40 Punkte</b>
1. Risikobilanzierung	15 Punkte
2. Prüferhonorare im Anhang	25 Punkte
<b>B. Prüfung</b>	<b>60 Punkte</b>
1. Prüfung von Eröffnungsbilanzwerten	30 Punkte
2. Bescheinigung im Schutzschirmverfahren	30 Punkte
<b>C. Unternehmensbewertung</b>	<b>140 Punkte</b>
1. Besonderheiten der Bewertung von KMU	20 Punkte
2. Gutachten zur Unternehmensbewertung	50 Punkte
3. Synergieeffekte	20 Punkte
4. Funktionale Unternehmensbewertungslehre	10 Punkte
5. Durchführung einer Due Diligence	20 Punkte
6. Betafaktor	20 Punkte
<b>D. Berufsrecht</b>	<b>60 Punkte</b>
1. Qualitätssicherung und -kontrolle	35 Punkte
2. Corporate Governance	25 Punkte
	<b><u>300 Punkte</u></b>

**A. RECHNUNGSLEGUNG****(40 PUNKTE)**

1. Erläutern Sie anhand von IFRS 9 die wesentlichen Grundsätze und Methoden der Bilanzierung eines „*Expected Credit Loss*“. (15 Punkte)
2. Erläutern Sie detailliert, welche Angaben im Anhang vom Mandanten nach IDW RS HFA 36 hinsichtlich der Angabe von Honoraren des Abschlussprüfers erforderlich sind, um diesen Prüfungsbereich als „uneingeschränkt“ testieren zu können. (25 Punkte)

**B. PRÜFUNG****(60 PUNKTE)**

1. Durch § 317 Abs. 5 HGB ist die Anwendung der „*International Standards on Auditing*“ in Deutschland (zukünftig) verpflichtend. Nehmen Sie daher Stellung zur Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte im Rahmen von Erstprüfungen nach ISA 510. Ausführungen zu Besonderheiten im Zusammenhang mit der Berichterstattung (Prüfungsbericht/Bestätigungsvermerk) werden nicht erwartet und auch nicht gewertet. (30 Punkte)
2. Zu den besonderen Prüfungen zählt die „Bescheinigung im Schutzschirmverfahren“. Beschreiben Sie das Ziel, die Vorgehensweise und die möglichen Ergebnisse dieser Prüfung. (30 Punkte)

**C. UNTERNEHMENSBEWERTUNG****(140 PUNKTE)**

1. Erläutern Sie die Besonderheiten bei der Bewertung kleiner und mittelgroßer Unternehmen. (20 Punkte)
2. Stellen Sie detailliert anhand der Phasen einer Unternehmensbewertung dar, wie ein Bewertungsgutachten zu verfassen ist und welche Inhalte und welche Bedeutung die einzelnen Kapitel haben. Es wird erwartet, dass Sie einen (eigenen) Gliederungsvorschlag für die Erstellung einer Unternehmensbewertung erstellen/wiedergeben. (50 Punkte)
3. Erläutern Sie, inwiefern Synergieeffekte im Rahmen der objektivierten und der subjektiven Unternehmensbewertungslehre zu berücksichtigen sind. (20 Punkte)
4. Gemäß überwiegender Meinung ist die Unternehmensbewertungslehre „*funktional*“ auszulegen. Beschreiben Sie daher die Zielsetzung des Wirtschaftsprüfers in Abhängigkeit seiner Funktion bei einer Unternehmensbewertung. (10 Punkte)

5. Stellen Sie detailliert dar, was das Ziel eines sog. „*Due Diligence Review*“ ist. Erläutern Sie hier wesentliche Bereiche und warum diese einer Durchsicht unterzogen werden. (20 Punkte)
  
6. Beschreiben Sie detailliert, wie Betafaktoren anhand historischer Kapitalmarktdaten geschätzt werden können und welche Problembereiche dabei vom Bewerter zu beachten sind. Die Wiedergabe von Formeln wird nicht erwartet und auch nicht gewertet. (20 Punkte)

#### **D. BERUFSRECHT**

**(60 PUNKTE)**

1. Nennen und beschreiben/würdigen Sie die wesentlichen Merkmale im Bereich der internen Qualitätssicherung und -kontrolle einer Wirtschaftsprüferpraxis. (35 Punkte)
  
2. Beschreiben Sie Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit eines Abschlussprüfers mit dem Aufsichtsrat und der Internen Revision einer prüfungspflichtigen Gesellschaft im Rahmen der „*Corporate Governance*“-Grundsätze. Unterscheiden Sie bei Ihren Ausführungen zwingend zwischen „Aufsichtsrat“ und „Interner Revision“. (25 Punkte)